

Sa, 9.12.2017

Mathematisches Institut Ludwig-Maximilians-Universität München Theresienstraße 39, Hörsaal A 027 80333 München

Mathematik am Samstag

2017



Sa, 9.12.2017 um 14:15 Uhr + 6>

Prof. Dr. Nikita Semenov

Platonische Körper, Euler-Charakteristik und Vektorfelder auf Sphären

In meinem Vortrag möchte ich eine kleine Zeitreise machen und drei klassische Themen der Mathematik vorstellen. Beginnend mit platonischen Körpern wird uns der Weg ins 18. Jahrhundert zu Leonhard Euler führen und anschließend beim Satz von Poincaré-Brouwer enden.

Dieser Satz hat eine witzige informelle Formulierung: Man kann einen Igel nicht stetig kämmen. Formal geht es dabei um bestimmte Eigenschaften der Vektorfelder auf Sphären. Die Vektorfelder sind generell von großer Bedeutung und treten unter anderem in der Physik (z.B. als elektromagnetische Felder) auf.

In meinem Vortrag werde ich diese Zusammenhänge erläutern sowie einige Bemerkungen zur Geschichte und Entwicklung der Mathematik im Allgemeinen geben.

Veranstaltungsort:

Ludwig-Maximilians-Universität München, Mathematisches Institut, Theresienstraße 39, Hörsaal A 027, 80333 München